

Schriftliche Online-Prüfung auf Papier

Kurzbeschreibung



Die Kandidat_innen bearbeiten die Prüfungsaufgaben - schriftlich, rechnerisch oder zeichnerisch - auf Papier. Die Aufgaben werden am Beginn der Prüfung via TUWEL dargeboten. Am Ende der Prüfung scannen die Studierenden die beschriebenen Blätter und laden sie in TUWEL (standardmäßig als "Aufgabe") hoch.

Die Identität der Kandidat_innen wird automatisch durch das Einloggen in TUWEL festgestellt. So sieht das Minimalszenario bei **formativen** Prüfungen sowie bei aufrechem Vertrauensverhältnis zwischen Lehrenden und Studierenden aus.

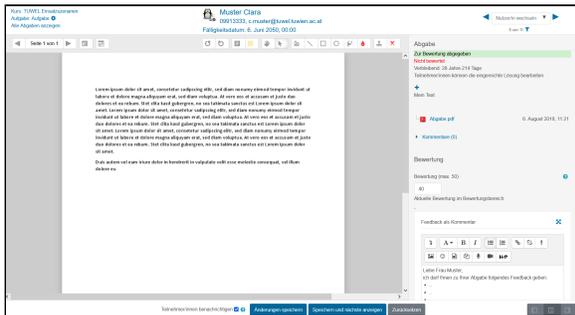
Bei **summativen** Prüfungen und gleichzeitig mangelndem Vertrauen in die Ehrlichkeit der Studierenden sind diese zusätzlich permanent via Webmeeting mit dem_der Prüfer_in verbunden.

Tools

1. TUWEL-Modul: Aufgabe

Was ist das? Die Aufgabe ist für alle Arten von Aufgabenstellungen in unterschiedlichen Abgabeformaten geeignet. Sie kann sowohl für Einzel- als auch Gruppenaufgaben eingesetzt werden (Achtung: Gruppen müssen vorher in TUWEL angelegt werden!). Die Aufgabe erlaubt das Hinterlegen einer Bewertung und eines Feedbacks für Einzelpersonen und Gruppen.

- **Demo:** Ein exemplarisches Beispiel finden Sie im Kurs [TUWEL Einsatzszenarien](#) (für den Zugang sind sowohl TUWEL Login als auch eine einmalige Kurseinschreibung notwendig).
- **Anleitungen:** Anleitungen zu den Basis-Einstellungen können Sie als [Video](#) (Dauer 9 Minuten) oder als [PDF](#) (ca. 10 Minuten Einarbeitung) aufrufen. Hinweise zu den erweiterten Einstellungsmöglichkeiten finden Sie [hier](#). Für die Veröffentlichung von Abgaben einer Aufgabe verwenden Sie die Aktivität [Studierendenordner](#). Anleitungen dazu finden Sie [hier](#).
- **Beispielhafter Screenshot**

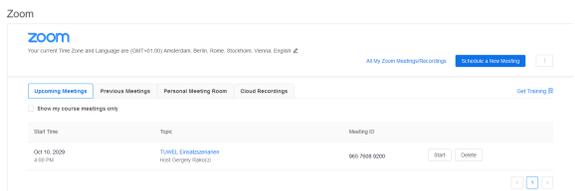


2. Zoom (Webmeeting) - bei Bedarf: Raumüberwachung zur Integritätssicherung

Wenn Sie berechtigte Zweifel an der Redlichkeit der geprüften Person/en haben, können Sie einen Meetingraum einrichten. Damit können Sie tendenziell verhindern, dass sich unerlaubte Hilfsmittel oder Personen im Raum befinden.

Was ist das? Zoom ist ein synchrones Online-Kommunikationstool (Videokonferenz). Aufgrund der Video-Übertragung kann es auch zur Raumüberwachung und somit zur Integritätssicherung eingesetzt werden.

- **Demo:** Ein Beispiel für den Einsatz von Zoom in TUWEL finden Sie im Kurs [TUWEL Einsatzszenarien](#) (Kurseinschreibung notwendig).
- **Anleitungen:** Eine ausführliche Dokumentation zu Zoom finden Sie auf der [Zoom-Website](#).
- **Beispielhafter Screenshot**



Beratung



Digital Teaching and Learning

Bei allen offenen Fragen zu diesem Thema beraten wir Sie gerne:

- **wöchentliche Online Office Hour** dienstags von 16 bis 17 Uhr und donnerstags von 10 bis 11 Uhr in [Zoom](#)
- per **E-Mail** an digitalteaching@tuwien.ac.at.

Feedback

Für Feedback zu dieser Seite verwenden Sie bitte unser **Feedback formular in TUWEL**:

[Feedback geben in TUWEL ...](#)

Anmerkungen

Für Anmerkungen, loggen Sie sich ein und verwenden Sie die Kommentarfunktion unten.

Musterlösung

Optional kann mittels der Voraussetzungen eine Musterlösung mit der Aufgabe verknüpft werden (z.B.: nach erfolgter Abgabe wird die Musterlösung für die Studierenden sichtbar).

Integrität

Prüfer_innen und Kandidat_innen sind permanent mittels Webmeeting mit Audio und Video verbunden. Die Prüfungsangabe wird zu Beginn der Prüfung digital zur Verfügung gestellt. Die Bearbeitung erfolgt auf Papier ausschließlich unter Zuhilfenahme der in der Prüfungsankündigung festgelegten Hilfsmittel.

Den Kandidat_innen sollte einige Minuten vor Prüfungsende per Durchsage bekannt gemacht werden, dass sie nun zum Abschluss kommen sollen.

Die Kandidat_innen müssen die beschriebenen Blätter (vollständig) nach der Prüfung innerhalb einer von dem_der Prüfer_in vorgegebenen Zeit (mind. 5 Minuten, besser 10 bis 15 Minuten) gescannt bzw. abfotografiert und über TUWEL hochgeladen haben. Einzelne Bilder dürfen nicht verschickt oder hochgeladen werden, nur ein zusammenhängendes PDF-Dokument.

Diese Vorgehensweise ist im Rahmen der Prüfungsankündigung mit zu veröffentlichen. Hilfreiche und kostenfreie Scanner Apps sind Adobe Scan oder Office Lens. Es wird empfohlen, die Studierenden darauf hinzuweisen, dass sie sich mit diesen Apps sowie diesem Vorgang vertraut machen und beides vorab testen sollen.

TUW-Richtlinie zu Online-Prüfungen

Auszug aus der [Richtlinie Online-Prüfungen](#) zu unerlaubten Hilfsmitteln (§6, Absatz 5):

„(...)Werden während der Prüfung unerlaubte Hilfsmittel verwendet und erlangt der_die Prüfer_in davon Kenntnis, ist der_die betroffene Studierende zunächst zu ermahnen und die Ermahnung im Prüfungsprotokoll zu dokumentieren. Die Ermahnung hat über Kontaktaufnahme mit der_dem betroffenen Studierenden zu erfolgen, sodass die anderen Kandidat_innen davon möglichst nicht gestört werden. Eine direkte Kontaktaufnahme kann beispielsweise per Telefon, Chat, Breakout-Room o.ä. erfolgen. Bei nochmaliger Verwendung eines unerlaubten Hilfsmittels ist mangels Möglichkeit der Feststellung der tatsächlichen Eigenleistung, der Unmöglichkeit der Abnahme des unerlaubten Hilfsmittels und der damit verbundenen Unmöglichkeit der Leistungsbewertung die Prüfung abzubrechen und negativ zu beurteilen. Den Studierenden stehen die gesetzlich vorgesehenen Rechtsschutzinstrumente zur Verfügung.(...)“

Prüfungsprotokoll

Über die Prüfung ist ein Prüfungsprotokoll zu führen, in das auf Verlangen des_der Studierenden auf elektronischem Weg Einsicht zu gewähren ist. Davon ausgenommen sind Multiple Choice-Fragen einschließlich der jeweiligen Antwortmöglichkeiten.

Weiterführende Informationen

[Distance Learning an der TU Wien](#)

[Online-Prüfungen an der TU Wien \(Stand Feb 2021\)](#)